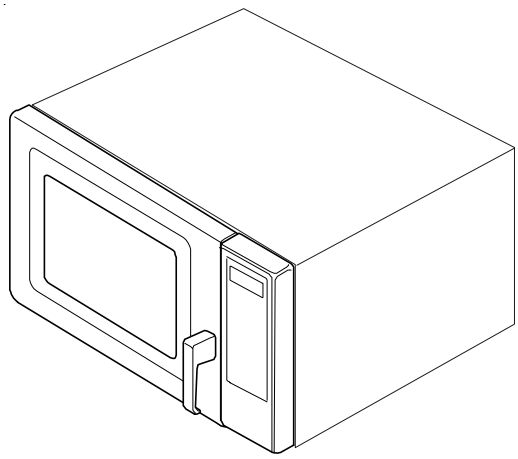
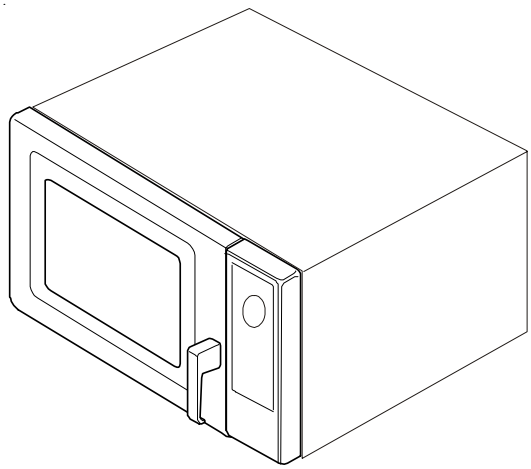
Benutzerhandbuch





Gewerblicher Mikrowellenofen

Diese Anleitung zur späteren Bezugnahme aufbewahren. Im Falle eines Besitzerwechsels muss dieses Handbuch dem Gerät beigefügt werden.

Inhalt

Modellkennzeichnung 2
VORSICHTSMASSNAHMEN GEGEN MÖGLICHE ÜBERMÄSSIGE MIKROWELLENBESTRAHLUNG 3
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE 3
Erdungsanleitung 5
Installation 5
Display und Funktionen 6
Benutzung des Tastenfelds (elektronische Modelle) 8
Programmierfunktionen (elektronische Modelle) 9
Benutzerspezifische Einstellungen (elektronische Modelle) 10
Bedienung der Drehknöpfe 11
Bedienung der Digital-Drehknöpfe 12
Pflege und Reinigung 13
Bevor Sie den Kundendienst anrufen ... 14

Modellkennzeichnung

Wenn Sie sich mit Amana in Verbindung setzen, geben Sie bitte die Produktinformationen an. Diese befinden sich auf dem Typenschild auf der Rückseite des Geräts. Zeichnen Sie die folgenden Informationen auf:

Modellnummer: _____
Herstellungsnummer: _____
Seriennummer oder S/N-Nr.: _____
Kaufdatum: _____
Name und Adresse des Händlers: _____
_____
_____
_____

Wenn Sie Fragen haben oder einen autorisierten Amana-Kundendienst ausfindig machen möchten, rufen Sie uns unter der Telefonnummer +1-866-426-2621 (innerhalb der USA oder Kanada) oder +1-319-622-5511 (außerhalb der USA oder Kanada) an. Innerhalb der Garantiezeit erforderlicher Service muss von einem autorisierten Amana-Kundendienst durchgeführt werden. Amana empfiehlt auch nach Ablauf der Garantie, dass Sie sich bei Servicebedarf an einen autorisierten Kundendienst wenden.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE!

Dieses Symbol kennzeichnet SICHERHEITSHINWEISE

WARNUNG

Bei der Verwendung von elektrischen Geräten sind grundlegende Sicherheitsmaßnahmen zu befolgen, um die Gefahr von Verbrennungen, elektrischen Schlägen, Brand oder Körperverletzungen zu vermeiden.

1. Vor der Verwendung des Geräts sämtliche Anweisungen LESEN.
2. Die spezifischen Anweisungen auf dieser Seite unter „VORSICHTSMASSNAHMEN GEGEN MÖGLICHE ÜBERMÄSSIGE MIKROWELLENBESTRAHLUNG“ LESEN UND BEFOLGEN.
3. Dieses Gerät MUSS GEERDET sein. Nur an eine ordnungsgemäß GEERDETE Steckdose anschließen. Beachten Sie die „ERDUNGSHINWEISE“ auf Seite 5.
4. Dieses Gerät AUSSCHLIESSLICH gemäß den in diesem Handbuch enthaltenen Installationsanweisungen installieren bzw. aufstellen.
5. Einige Produkte, wie z. B. Eier und verschlossene Behälter (z. B. verschlossene Gläser) können explodieren und sollten NICHT in diesem Gerät ERWÄRMT werden.
6. Dieses Gerät AUSSCHLIESSLICH für den vorgesehenen Zweck wie in diesem Handbuch beschrieben verwenden. Keine Korrosionsmittel oder –gase in diesem Gerät verwenden. Dieser Gerätetyp wurde ausschließlich zum Erwärmen, Garen oder Trocknen von Nahrungsmitteln konzipiert. Er ist nicht für den industriellen Gebrauch oder Laboreinsatz geeignet.
7. Wie auch bei anderen Geräten dürfen KINDER dieses Gerät nur unter STRENGER AUFSICHT verwenden.
8. Beachten Sie die Hinweise zur Reinigung der Gerätetür auf Seite 13 dieses Handbuchs.
9. KEINE Babyflaschen im Gerät erwärmen.
10. Gläser mit Babynahrung sollten vor dem Erwärmen geöffnet und der Inhalt vor dem Verzehr gerührt oder geschüttelt werden, um Verbrennungen zu vermeiden.
11. Dieses Gerät NICHT betreiben, wenn Kabel oder Stecker beschädigt ist, es nicht ordnungsgemäß funktioniert oder beschädigt oder fallen gelassen wurde.
12. Dieses Gerät, einschließlich Netzkabel, darf NUR von qualifiziertem Kundendienstpersonal gewartet werden. Für die Wartung sind Spezialwerkzeuge erforderlich. Zur Überprüfung, Reparatur oder Einstellung den nächsten autorisierten Kundendienst kontaktieren.
13. Filter und Öffnungen an diesem Gerät NICHT abdecken oder blockieren.
14. Dieses Gerät NICHT im Freien lagern. Dieses Gerät NICHT in der Nähe von Wasser (z. B. in der Nähe eines Spülbeckens, in einem feuchten Keller, in der Nähe eines Schwimmbeckens oder Ähnlichem) verwenden.
15. Das Kabel oder den Stecker NICHT in Wasser tauchen.
16. Das Kabel von ERWÄRMTEN Flächen FERNHALTEN.
17. Das Kabel NICHT über eine Tischkante oder Theke herunterhängen lassen.
18. Nur zur gewerblichen Nutzung.

VORSICHTSMASSNAHMEN GEGEN MÖGLICHE ÜBERMÄSSIGE MIKROWELLENBESTRAHLUNG

A. **NICHT** versuchen, dieses Gerät bei offener Tür zu betreiben, da sonst eine schädliche Bestrahlung durch Mikrowellen möglich ist. Die Sicherheitsverriegelungen dürfen auf keinen Fall außer Kraft gesetzt oder verändert werden.

B. **KEINE** Gegenstände zwischen Gerätevorderfläche und Tür platzieren und verhindern, dass sich Schmutz oder Reinigungsmittelrückstände auf den Dichtungsflächen ansammeln.

C. Das Gerät **NICHT** betreiben, wenn es beschädigt ist. Es ist besonders darauf zu achten, dass sich die Gerätetür ordnungsgemäß schließt und dass folgende Komponenten keine Schäden aufweisen:

   1. Tür (verbogen)
   2. Scharniere und Riegel (defekt oder locker)
   3. Türdichtungen und Dichtungsoberflächen

D. Das Gerät sollte ausschließlich von qualifiziertem Kundendienstpersonal eingestellt bzw. repariert werden.

DIESE SICHERHEITSHINWEISE AUFBEWAHREN!

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE!

⚠ WARNUNG

Folgendes beachten, um die Gefahr eines Brandes im Gerät zu vermeiden:

a. Speisen NICHT zu lange kochen. Das Gerät beaufsichtigen, wenn Papier, Plastik oder andere entzündbare Materialien zur Unterstützung des Kochvorgangs in das Gerät gelegt wurden.

b. Drahtverschlüsse von Papier- oder Kunststofftüten entfernen, bevor die Tüte in das Gerät gelegt wird.

c. Falls sich ein Material im Gerät entzündet haben sollte, die Gerätetür GESCHLOSSEN lassen, das Gerät ausschalten und das Netzkabel abziehen bzw. den Strom an der Sicherung bzw. am Leitungsschutzschalter ausschalten.

d. Den Innenraum des Geräts NICHT als Aufbewahrungsplatz verwenden. KEINE Papierprodukte, Küchenutensilien oder Speisen im Gerät lassen, wenn es nicht in Betrieb ist.

⚠ WARNUNG

Flüssigkeiten, wie beispielsweise Wasser, Kaffee oder Tee können aufgrund der Oberflächenspannung von Flüssigkeiten über ihren Siedepunkt hinaus erhitzt werden, ohne dass dies erkennbar ist. Nicht immer zeigt sich ein Brodeln oder Aufwallen der Flüssigkeit, wenn das Gefäß aus dem Mikrowellenofen herausgenommen wird. DIES KANN DAZU FÜHREN, DASS SEHR HEISSE FLÜSSIGKEITEN PLÖTZLICH ÜBERKOCHEN, WENN EIN LÖFFEL ODER ANDERES KÜCHENUTENSIL IN DIE FLÜSSIGKEIT GETAUCHT WIRD.
Um die Gefahr von Körperverletzungen zu vermeiden:

i) die Flüssigkeit nicht überhitzen.

ii) die Flüssigkeit vor und während der Erwärmung (nach der halben Erwärmungszeit) umrühren.

iii) keine zylindrischen Gefäße mit engem Hals verwenden.

iv) das Gefäß nach der Erwärmung für kurze Zeit im Mikrowellenofen stehen lassen, bevor es herausgenommen wird.

v) äußerste Vorsicht walten lassen, wenn ein Löffel oder anderes Küchenutensil in den Behälter eingetaucht wird.

⚠ VORSICHT

Zur Vermeidung von Körperverletzungen oder Sachschäden Folgendes beachten:

1. Nicht im Gerät frittieren. Das Fett könnte sich überhitzen und gefährlich zu handhaben sein.
2. Keine Eier in der Schale oder mit intaktem Eigelb im Mikrowellenofen kochen oder aufwärmen. Dies kann zur Druckbildung und zum Zerbersten führen. Eigelb vor dem Kochen mit einer Gabel oder einem Messer einstechen.
3. Beim Garen von Kartoffeln, Tomaten oder ähnlicher Nahrung im Mikrowellenofen die Schale bzw. Haut einstechen. Wenn die Schale bzw. Haut eingestochen wird, kann der Dampf gleichmäßig entweichen.
4. Das Gerät nicht ohne Kochgut betreiben.
5. Nur Popcorn in Verpackungen zubereiten, die für die Verwendung in Mikrowellenöfen vorgesehen und entsprechend ausgewiesen sind. **Die Zubereitungszeit ist von der Wattleistung des Geräts abhängig.** Den Erwärmungsvorgang nicht fortsetzen, wenn alle Körner gesprungen sind. Das Popcorn verbrennt sonst. Das Gerät nicht unbeaufsichtigt lassen.
6. Keine normalen Küchenthermometer im Gerät verwenden. Die meisten Küchenthermometer enthalten Quecksilber und können einen elektrischen Lichtbogen, eine Fehlfunktion oder eine Beschädigung des Geräts verursachen.
7. Keine Metallutensilien im Gerät verwenden.
8. Niemals Papier, Plastik oder andere entzündbare Materialien verwenden, die nicht zum Kochen vorgesehen sind.
9. Werden beim Kochen Papier, Plastik oder andere entzündbare Materialien eingesetzt, die Empfehlung des Herstellers zur Verwendung des Produkts befolgen.
10. Keine Papiertücher verwenden, die Nylon oder andere Synthetikfasern enthalten. Erwärmte Synthetikfasern können schmelzen und dazu führen, dass sich das Papier entzündet.
11. Keine dicht verschlossenen Behälter oder Plastikbeutel im Gerät erwärmen. Speisen oder Flüssigkeiten können sich schnell ausdehnen und den Behälter oder Beutel platzen lassen. Behälter oder Beutel vor der Erwärmung einstechen oder öffnen.
12. Um eine Herzschrittmacherstörung zu vermeiden, den Arzt oder Hersteller des Herzschrittmachers zu den Auswirkungen von Mikrowellenenergie auf Herzschrittmacher zu Rate ziehen.
13. Das Gerät MUSS wenigstens einmal im Jahr von einem autorisierten Kundendienst geprüft werden. Alle Inspektionen und Reparaturen zur späteren Bezugnahme aufzeichnen.
14. Das Gerät regelmäßig reinigen und Speisereste entfernen.
15. Das Gerät sauber halten, um eine Korrosion der Oberflächen zu vermeiden. Mangelhafte Sauberkeit kann die Nutzungsdauer des Geräts beeinträchtigen und möglicherweise zu gefährlichen Situationen führen.

DIESE SICHERHEITSHINWEISE AUFBEWAHREN!

Auspacken des Geräts

- Das Gerät auf Schäden wie z. B. Dellen in der Tür oder im Innenraum des Geräts untersuchen.
- Dem jeweiligen Händler sofort eventuelle Dellen oder Schäden melden. **Nicht versuchen, ein beschädigtes Gerät zu betreiben.**
- Sämtliches Material aus dem Gerät entfernen.
- Wurde das Gerät an einem sehr kalten Ort gelagert, vor dem Anschließen an das Netz einige Stunden warten.

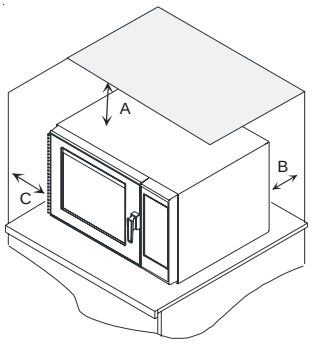
Funkstörungen

Der Mikrowellenbetrieb kann eine Störung von Radio- und Fernsehgeräten oder anderen Mikrowellenöfen verursachen. Folgende Punkte beachten, um Störungen zu reduzieren bzw. vollständig zu beseitigen:

- Die Tür und Dichtungsflächen des Geräts gemäß den Anweisungen im Abschnitt *Pflege und Reinigung* reinigen.
- Radio-, Fernsehgeräte usw. so weit wie möglich vom Mikrowellenofen entfernt aufstellen.
- Eine ordnungsgemäß installierte Antenne an Radio-, Fernsehgeräten usw. verwenden, um ein stärkeres Empfangssignal zu erhalten.

Aufstellen des Geräts

- Das Gerät nicht neben oder über einer Wärmequelle, z. B. Pizzaofen oder Frittiergerät, installieren. Andernfalls kann die Funktion des Geräts bzw. die Lebensdauer der elektrischen Bauteile beeinträchtigt werden.
- Den Gerätefilter nicht abdecken oder blockieren. Den Zugang zu Reinigungszwecken ermöglichen.
- Das Gerät auf einer ebenen Fläche auf der Theke aufstellen.
- Den Warnaufkleber in der Nähe des Geräts an einer gut sichtbaren Stelle anbringen.
- Die Steckdose für den Stecker des aufgestellten Geräts sollte leicht zugänglich sein.



A – Bei Modellen für den nordamerikanischen Markt (UL/CSA) an der Oberseite des Geräts mindestens 5,1 cm (2”) Abstand einhalten. Bei internationalen Modellen (50 Hz) an der Oberseite des Geräts mindestens 30 cm (12”) Abstand einhalten, um eine ordnungsgemäße Luftzirkulation um das Gerät zur Kühlung der elektrischen Komponenten zu gewährleisten. Andernfalls kann die Funktion des Geräts bzw. die Lebensdauer der elektrischen Bauteile beeinträchtigt werden.

B – An der Rückseite des Geräts mindestens 5,1 cm (2”) Abstand zwischen dem Luftaustritt und der Rückwand einhalten.

C – An den Seiten des Geräts mindestens 5,1 cm (2”) Abstand einhalten.

Einbauabstände des Geräts

Der Schaltvorgang dieses Mikrowellengeräts kann in der Netzleitung Spannungsschwankungen verursachen. Unerwünschte Versorgungsspannungsbedingungen können den Betrieb dieses Geräts beeinträchtigen. Dieses Gerät ist für den Anschluss an ein Stromversorgungssystem mit einer maximal zulässigen Systemimpedanz (Zmax) von **0,2 Ohm** am Anschlusspunkt der Stromversorgung vorgesehen. Der Anwender muss sicherstellen, dass dieses Gerät nur an ein Stromversorgungssystem angeschlossen wird, das diese Anforderung erfüllt. Hierfür muss der Anwender ggf. das örtliche Stromversorgungsunternehmen bzgl. der Systemimpedanz am Anschlusspunkt konsultieren.

⚠ WARNUNG

Dieses Gerät muss geerdet sein, um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder Todesgefahr zu verhindern.

⚠ WARNUNG

Um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder Todesgefahr zu vermeiden, darf der Netzstecker nicht geändert werden.

Erdungshinweise

Dieses Gerät MUSS geerdet sein.
Im Fall eines elektrischen Kurzschlusses wird bei einem ordnungsgemäß geerdeten Gerät die Gefahr eines elektrischen Schlags verringert, da der Strom durch den Erdungsdraht abgeleitet wird. Das Netzkabel dieses Geräts enthält einen Erdungsleiter und –stecker. Der Stecker muss an eine ordnungsgemäß installierte und geerdete Steckdose angeschlossen werden.

Wenn die Erdungsvorschriften nicht vollständig verstanden werden oder wenn Zweifel bestehen, ob das Gerät ordnungsgemäß geerdet ist, einen qualifizierten Elektriker oder Kundendiensttechniker zu Rate ziehen.

Kein Verlängerungskabel verwenden.
Eine dreipolige Steckdose von einem qualifizierten Elektriker installieren lassen, wenn das Netzkabel des Geräts zu kurz ist. Dieses Gerät sollte an einen separaten Stromkreis mit einer wie in den (auf der Wavelink-Website von Amana verfügbaren) Produktdaten angegebenen Spannung angeschlossen werden. Ist der Mikrowellenofen an einen Stromkreis mit anderen Geräten angeschlossen, können längere Garzeiten erforderlich sein und Sicherungen durchbrennen.

Externe äquipotentiale Erdungsklemme

(nur Exportgeräte)

Das Gerät verfügt über eine sekundäre Erdungsklemme. Diese Erdungsklemme bietet zusätzlich zum Erdungskontakt am Stecker einen externen Erdungsanschluss. Sie befindet sich außen an der Rückseite des Geräts und ist mit dem nachfolgenden Symbol gekennzeichnet:

Display und Funktionen (einige Modelle)

Falls diese Funktionen sich von Ihrem Gerät unterscheiden

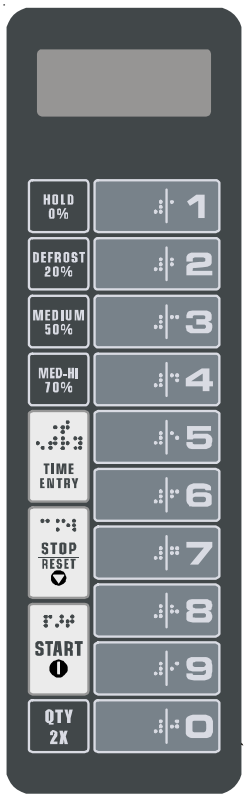
Diese Funktionen sollen die vielfältigen Möglichkeiten innerhalb der Produktreihe veranschaulichen. Es ist durchaus möglich, dass Ihr Mikrowellenofen nicht über alle hier aufgeführten Optionen verfügt. Die vorliegenden Informationen beziehen sich auf verschiedene Modelle dieser Produktreihe.

START-Taste

Mit der START-Taste wird ein Kochvorgang mit manueller Zeiteingabe begonnen. Diese Taste wird ebenfalls zur Speicherung von Programmänderungen und von Änderungen bei den benutzerspezifischen Einstellungen verwendet.

STOP/RESET-Taste

Mit der STOP/RESET-Taste wird ein laufender Kochvorgang beendet, die verbleibende Zeit gelöscht und auch ein Programmierzyklus bzw. ein Vorgang zur benutzerspezifischen Einstellung beendet. Wenn die STOP/RESET-Taste zum Abbruch von Programmänderungen und von Änderungen bei den benutzerspezifischen Einstellungen verwendet wird, so werden die eingegebenen Änderungen nicht gespeichert.



Ein-Tasten-Programmierung

(Taste 7 als Beispiel abgebildet)

Mit dieser Funktion kann jede einzelne Taste für einen bestimmten Kochvorgang/Zweck programmiert werden. Die Tasten können einfach auf die gewünschte Zeit und Leistungsstufe programmiert werden. Die gewünschte Taste einmal drücken, um den programmierten Kochvorgang im Mikrowellenherd zu starten.

Zwei-Tasten-Programmierung

(einige Modelle)

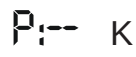
Mit dieser Funktion können bis zu 100 programmierte Kochvorgänge eingegeben werden. Jeder Eingabe wird eine zweistellige Zahl zugewiesen, z. B. 07 wie abgebildet. Bei der Zwei-Tasten-Programmierung müssen demnach zwei Tasten zum Starten eines Kochvorgangs gedrückt werden.

Manuelle Zeiteingabe

Neben den programmierbaren Tasten kann bei diesem Mikrowellenofen die Kochzeit auch mit der Taste TIME ENTRY (Zeiteingabe) angegeben werden. Die Verwendung der manuellen Zeiteingabe hat keinen Einfluss auf die programmierten Tasten.

Taste QTY 2X (Multiplikationstaste)

Die Taste QTY 2X erhöht die voreingestellte Kochzeit um einen Prozentualwert der ursprünglichen Kochzeit (Leistungsfaktor). Dieser Prozentualwert wird vom Benutzer eingegeben und kann für einzelne Kochvorgänge geändert werden. Diese Funktion ist beim Kochen von mehrfachen Portionen sehr nützlich. Die Taste QTY 2X kann sowohl bei der Ein-Tasten- als auch Zwei-Tasten-Programmierung verwendet werden. Wie der Leistungsfaktor geändert wird, ist im Abschnitt *Programmierfunktionen* beschrieben.



Kochen in Intervallen

Beim Kochen in Intervallen werden in einem Kochvorgang verschiedene Stufen der Mikrowellenleistung durchlaufen. Der Benutzer kann bis zu vier Änderungen der Leistungsstufe und die jeweilige Kochzeit je Leistungsstufe programmieren. Jede Kombination von Leistungsstufe und Kochzeit stellt ein Intervall dar. Es können bis zu vier Intervalle programmiert werden. Kochen in Intervallen ist nur bei einigen Modellen mit elektronischer Steuerung möglich.

Benutzerspezifische Einstellungen

An diesem Mikrowellenofen können benutzerspezifische Einstellungen vorgenommen werden. Die Einstellungen für die Lautstärke des Tonsignals, für die maximale Kochzeit und für die Anzahl der programmierbaren Tasten können geändert werden. Die Änderung dieser Einstellungen ist im Abschnitt *Benutzerspezifische Einstellungen* dieses Handbuchs beschrieben.

Display und Merkmale (einige Modelle)

Anzeige beim Kochen

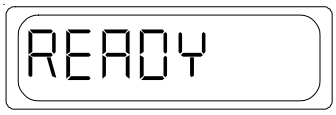
ANZEIGE	BESCHREIBUNG
READY	READY wird angezeigt, wenn die Ofensteuerung bereit zur Annahme von Eingaben über die Tasten ist.
15:00	Zeigt die Kochzeit an. Wenn Intervallkochen programmiert ist, wird die gesamte Kochzeit angegeben.
HOLD 0% DEFROST 20% MEDIUM 50% MED-HI 70%	Diese Einstellungen geben an, auf welcher Leistungsstufe die Mikrowelle arbeitet. Wenn nichts angezeigt wird, arbeitet der Ofen auf maximaler Leistung (100 %).
COOK	Bei Kochvorgängen wird auf dem Display COOK angezeigt, während das Gerät Mikrowellenenergie erzeugt.

Display-Anzeige

Es ist möglich, dass einige Elemente im Display zwar sichtbar, jedoch je nach Modell nicht verfügbar sind.

Anzeige beim Programmieren

ANZEIGE	BESCHREIBUNG
PROGRAM	Leuchtet auf, wenn sich der Ofen im Programmiermodus für Zwei-Tasten-Programmierung befindet.
OP --	Leuchtet auf, wenn sich der Ofen im Modus für benutzerspezifische Einstellung befindet. Die Einstellungen können dann gewählt oder eingegeben werden.
DBL	Leuchtet auf, wenn die Taste QTY 2X gedrückt wurde.
STAGE COOKING	Leuchtet kurz auf, wenn ein bestimmtes Kochintervall programmiert wird. Die Zahlen 1 bis 4 geben das Intervall an, das gerade programmiert wird.
CLEAN FILTR (bestimmte Modelle)	Bei diesem Gerät wird alle sieben Tage die Meldung CLEAN FILTR (Filter reinigen) angezeigt. Wenn diese Meldung erscheint, muss der Luftfilter gründlich gereinigt werden. **Diese Meldung wird auch nach erfolgter Reinigung des Luftfilters angezeigt.** Die Meldung wird nach 24 Stunden automatisch gelöscht.

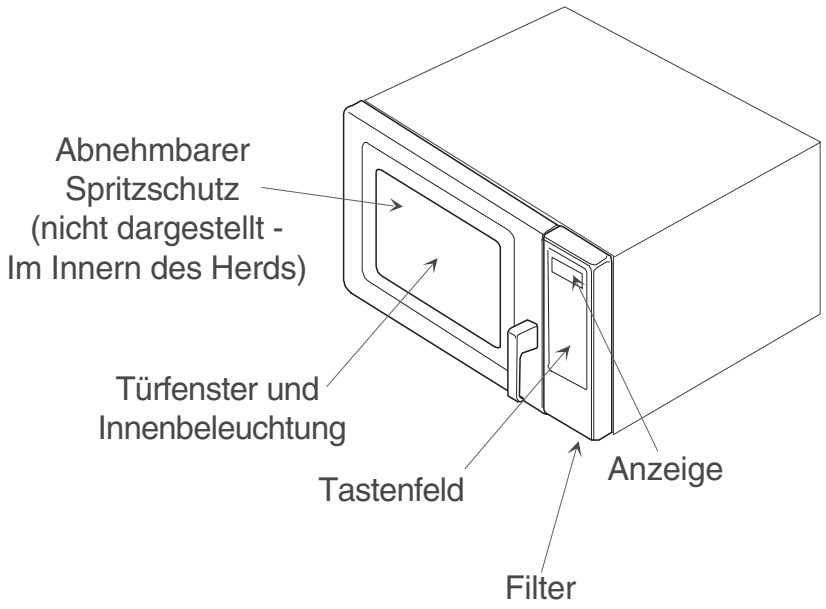


Ready (Bereit)

Ready (Bereit) leuchtet auf, wenn das Gerät für die Programmierung bereit ist.

Kochzeitanzeige

33:33 gibt die Gesamtkochzeit an. Wenn mehr als ein Kochintervall programmiert wurde, wird die Gesamtkochzeit für alle Intervalle angezeigt. COOK leuchtet auf, wenn das Gerät in Betrieb ist. DEFROST 20 % (Auftauen 20 %), MEDIUM 50 % (mittel 50 %) oder MED-HI 70 % (mittelstark 70 %) leuchtet auf, um die Leistungsstufe der Mikrowelle anzuzeigen. Bei HOLD 0 % leuchtet COOK nicht auf. Wenn die Leistungsstufe des Geräts auf 0 % eingestellt ist, erfolgt während der programmierten Zeit keine Erwärmung. Wenn keine Leistungsstufe aufleuchtet, arbeitet das Gerät mit 100 % Leistung.



Benutzung des Tastenfelds (Modelle mit elektronischer Steuerung)

Unterbrechen des Betriebs

Der Betrieb kann durch Öffnen der Tür oder durch Drücken der STOP/RESET-Taste unterbrochen werden. Auf dem Display wird ggf. weiterhin die verbleibende Garzeit angezeigt. Zum Wiederaufnehmen des Betriebs die Tür schließen und die START-Taste drücken.

Verfügt mein Gerät *über* Kochstufenprogrammierung?

Bei der Kochstufenprogrammierung handelt es sich um eine verborgene Funktion - es gibt dafür keine Tasten am Gerät. Um festzustellen, ob Ihr Gerät über Kochstufenprogrammierung verfügt, sehen Sie in der im Lieferumfang des Geräts enthaltenen Kurzanleitung nach oder fragen Sie Ihren autorisierten Amana-Händler.

Taste QTY 2X

(einige Modelle)

Zur Verlängerung der Kochzeit um einen bestimmten Leistungsfaktor, wenn mehrere Portionen gekocht werden sollen. Der Leistungsfaktor ist ein Prozentualwert der ursprünglichen Kochzeit (von 10 bis 100 %).

1. Die Gerätetür öffnen und die Speisen in das Gerät stellen. Die Tür schließen.
   - READY (Bereit) leuchtet auf. Gebläse und Licht werden eingeschaltet.
2. Die Taste QTY 2X drücken.
   - Die hinzugefügte Zeit ist ein Prozentualwert der ursprünglich vorprogrammierten Kochzeit.
   - Der Prozentualwert kann geändert werden. Siehe den Abschnitt *Programmierfunktionen* in diesem Handbuch.
3. Die gewünschte vorprogrammierte Taste oder Tastensequenz drücken.
4. Das Gerät beginnt den Kochvorgang. Die angezeigte Kochzeit ist die Summe aus der ursprünglichen Kochzeit und der hinzugefügten 2X-Kochzeit.

Manuelle Zeiteingabe

Kochen mit einer eingegebenen Zeit und Leistungsstufe:

1. Die Gerätetür öffnen und das Essen in das Gerät stellen. Die Tür schließen.
   - READY leuchtet auf. Gebläse und Beleuchtung schalten sich ein.
2. Die Taste TIME ENTRY (Zeiteingabe) drücken.
   - READY und 0000 leuchten auf.
   - Falls die Taste nicht funktioniert, die Gerätetür öffnen, wieder schließen und den Vorgang wiederholen.
3. Die Kochzeit mit Hilfe der Zifferntasten eingeben.
4. Zum Ändern der Leistungsstufe eine der Stufentasten drücken (bestimmte Modelle).
   - Auf dem Display erscheint POWER LEVEL (Leistungsstufe) und die entsprechende Einstellung. -- 00 bedeutet 0% Mikrowellenleistung, 20 bedeutet 20%, 50 bedeutet 50% und 70 bedeutet 70%. Wenn bei der Anzeige von POWER LEVEL (Leistungsstufe) keine Zahl aufleuchtet, arbeitet das Gerät auf maximaler Leistungsstufe.

5. Wenn das Kochen in Intervallen erwünscht ist, die Taste TIME ENTRY drücken und Schritte 3 bis 4 wiederholen (bestimmte Modelle).
   - Anschließend wird die Einschaltdauer und Leistung des nächsten Intervalls angezeigt.
6. Einschaltdauer und Leistungsstufe entsprechend der Beschreibung in Schritt 3 und 4 oben eingeben.
   - Zum Hinzufügen eines weiteren Kochintervalls die Taste TIME ENTRY (Zeiteingabe) erneut drücken.
   - Es können bis zu vier verschiedene Intervalle programmiert werden.

7. Die START-Taste drücken.
   - Das Gerät schaltet sich ein und der Zeitablauf beginnt.
   - Die Felder POWER (Leistung), COOK LEVEL (Leistungsstufe) und die Kochzeit leuchten.
8. Am Ende des Kochvorgangs ertönt ein Signal und das Gerät schaltet sich ab.

Vorprogrammierte Tasten

Zum Kochen von Speisen mit vorprogrammierten Kochvorgängen.

1. Die Gerätetür öffnen und die Speisen in das Gerät stellen. Die Tür schließen.
   - READY (Bereit) leuchtet auf. Gebläse und Licht werden eingeschaltet.
2. Die gewünschte Taste drücken.
   - Wurde Ein-Tasten-Programmierung verwendet, die eine entsprechende Taste drücken.

   - Wurde Zwei-Tasten-Programmierung verwendet, die zwei Tasten drücken, um den gewünschten Kochvorgang aufzurufen.

   - Das Ändern von Ein-Tasten- und Zwei-Tasten-Eingabeoptionen ist im Abschnitt *Benutzerspezifische Einstellungen* in diesem Handbuch beschrieben.
3. Das Gerät beginnt den Betrieb.
   - Die Felder POWER (Leistung), Leistungsstufe und die Kochzeit leuchten. Wenn keine Leistungsstufe aufleuchtet, arbeitet das Gerät mit maximaler Leistung.
   - Um die Kochzeit zu verlängern, drücken Sie wiederholt die vorprogrammierte Taste, und der Kochvorgang beginnt von vorn.
4. Am Ende des Kochvorgangs ertönt ein Signal und das Gerät schaltet sich ab.

Einstellungen des Herstellers

Taste	Zeit	Taste	Zeit
1	10 Sek.	6	1:30 Min.
2	20 Sek.	7	2 Min.
3	30 Sek.	8	3 Min.
4	45 Sek.	9	4 Min.
5	1 Min.	0	5 Min.

Programmierfunktionen (Modelle mit elektronischer Steuerung)

Programmierbare Tasten

Das Gerät ist vom Hersteller auf Ein-Tasten-Programmierung eingestellt. Um die Einstellung auf Zwei-Tasten-Programmierung zu ändern, siehe den Abschnitt *Benutzerspezifische Einstellungen*. Der Wert der Kochzeit oder die Leistungsstufe einer vorprogrammierten Taste lassen sich wie folgt ändern:

1. Die Gerätetür öffnen.
   - READY (Bereit) leuchtet auf.
   - Wenn vor Abschluss der Programmierung die Tür geschlossen oder die STOP/RESET-Taste gedrückt wird, so werden die Änderungen nicht übernommen und der Programmiermodus wird verlassen.
2. Die Zifferntaste 1 ca. 5 Sekunden lang drücken.
   - Dadurch wird der Programmiermodus aufgerufen.
   - Der Mikrowellenofen gibt ein akustisches Signal von sich und im Display erscheint PROGRAM. Das Gerät befindet sich im Programmiermodus.

3. Die umzuprogrammierende Taste drücken.
   - Bei Zwei-Tasten-Programmierung entsprechend zwei Tasten drücken.
   - Die Leistungsstufe und die Kochzeit leuchten.
   - Wenn keine Leistungsstufe aufleuchtet, ist das Gerät auf maximale Leistung eingestellt.

4. Die Kochzeit mit Hilfe der Zifferntasten eingeben.
5. Zum Ändern der Leistungsstufe eine der Leistungstasten drücken.
6. Kochzeit und Leistungsstufe entsprechend der Beschreibung in den Schritten 4 und 5 oben eingeben (bestimmte Modelle).
   - Zum Eingeben eines anderen Kochintervalls für diese Taste die Taste TIME ENTRY erneut drücken.
   - Pro Taste können bis zu vier Intervalle programmiert werden (bestimmte Modelle).
7. Die Taste START drücken, um das neue Programm der Taste zuzuordnen.
   - PROGRAM leuchtet auf.
   - Wenn die START-Taste nicht gedrückt wird, werden die Änderungen nicht gespeichert.

8. Die STOP/RESET-Taste drücken oder die Gerätetür schließen, um den Programmiermodus zu verlassen.

Programmierung von mehreren Kochintervallen

(einige Modelle)

Das Kochen in Intervallen erlaubt eine Abfolge von mehreren verschiedenen Kochvorgängen ohne Unterbrechung. Auf eine Taste können bis zu vier verschiedene Kochvorgänge programmiert werden. Kochen in Intervallen:

1. Die oben unter „Programmierbare Tasten“ angegebenen Schritte 1 bis 5 befolgen.
6. Die Taste TIME ENTRY (Zeiteingabe) drücken.
   - Auf dem Display erscheint kurz die Nummer der programmierten Taste und in der oberen rechten Ecke die Nummer des Kochintervalls.
   - Das Display wechselt zu Kochzeit und Leistungsstufe für das nächste Intervall.

7. Die Kochzeit und Leistungsstufe entsprechend der Beschreibung in den Schritten 4 und 5 oben (Programmierbare Tasten) eingeben (bestimmte Modelle).
   - Zum Eingeben eines anderen Kochintervalls für diese Taste die Taste TIME ENTRY erneut drücken.
   - Es können bis zu vier verschiedene Intervalle programmiert werden.

8. Die Taste START drücken, um das neue Programm der Taste zuzuordnen.
9. Die STOP/RESET-Taste drücken oder die Gerätetür schließen, um den Programmiermodus zu verlassen.

Auf dem Display wird PROGRAM angezeigt.

Wenn das Gerät auf Ein-Tasten- oder Zwei-Tasten-Programmierung eingestellt wurde, erscheint bei der Programmierung der Tasten für Kochvorgänge mit ein- oder zweistelligen Zahlen PROGRAM im Display. Um die Standardeinstellung des Geräts auf die Ein-Tasten- bzw. Zwei-Tasten-Programmierung zu ändern, siehe den Abschnitt *Benutzerspezifische Einstellungen*.

Korrigieren von Fehleingaben

Wenn das Gerät nicht in Betrieb ist, wird durch Drücken der STOP/RESET-Taste das Display gelöscht. Wenn das Gerät in Betrieb ist, die Taste STOP/RESET einmal drücken, um es abzuschalten, und dann die Taste erneut drücken, um die Anzeige zu löschen. Wenn die Gerätetür geöffnet ist und die Garzeit auf dem Display angezeigt wird, die Tür schließen und die Taste STOP/RESET zum Löschen des Displays drücken.

Programmierung der Taste QTY 2X

(einige Modelle)

Mit dieser Funktion kann einem Kochvorgang ein voreingestellter Prozentualwert der ursprünglichen Kochzeit, Leistungsfaktor genannt, hinzugefügt werden.

Der Leistungsfaktor kann wie folgt geändert werden:

1. Die Gerätetür öffnen.
2. Die Zifferntaste 1 ca. 5 Sekunden lang drücken.
3. Die umzuprogrammierende Taste drücken.
4. Die Taste QTY 2X drücken.
5. Eine Zifferntaste drücken, um den Leistungsfaktor zu ändern.
   - Der Leistungsfaktor kann zwischen 10 % und 100 % eingestellt werden.
   - Die Standardeinstellung ist 80 %.
   - Bei Auswahl der Zifferntaste 5 wird der Leistungsfaktor z. B. auf 50 % eingestellt.
   - Bei Auswahl der Zifferntaste 3 wird der Leistungsfaktor z. B. auf 30 % eingestellt.
6. Die Taste START drücken, um die Änderungen zu speichern.

Benutzerspezifische Einstellungen (Modelle mit elektronischer Steuerung)

Soll eine ursprüngliche Einstellung wiederhergestellt werden?

Die werkseitigen Einstellungen sind fett gedruckt. Wenn die werkseitigen Einstellungen des Geräts wiederhergestellt werden sollen, so brauchen lediglich die fett gedruckten Einstellungen ausgewählt werden.

? Wurden die vorgenommenen Änderungen nicht gespeichert?

Um Änderungen zu speichern, ist es notwendig, dass nach der neuen Einstellung die START-Taste gedrückt wird. Die Änderungen werden durch Schließen der Tür oder durch Drücken der STOP/RESET-Taste nicht gespeichert.

Änderung der benutzerspezifischen Einstellungen

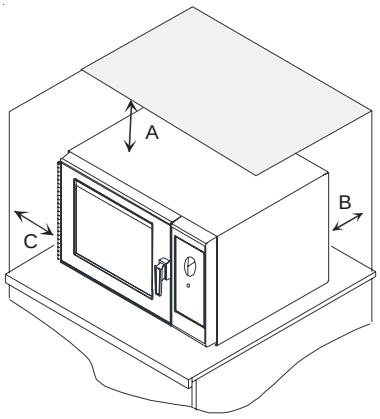
Einstellungen wie Ein-Tasten- oder Zwei-Tasten-Programmierung, Signalton-Lautstärke und maximale Kochzeit können je nach Belieben geändert werden.
Ändern der Einstellungen:

1. Die Gerätetür öffnen.
   - Wenn vor Abschluss der Programmierung die Tür geschlossen oder die STOP/RESET-Taste gedrückt wird, so werden die Änderungen nicht übernommen und der Programmiermodus wird verlassen.
2. Die Zifferntaste 2 ca. 5 Sekunden lang drücken.
   - Dadurch wird der Einstellungsmodus aufgerufen.
   - Der Mikrowellenofen gibt ein Signal und im Display erscheint OP:--. Das Gerät befindet sich im Programmiermodus.
3. Die der zu ändernden Einstellung zugeordnete Zifferntaste drücken.
   - Die einzelnen Einstellungen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.
   - Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.
4. Die Zifferntaste erneut drücken, um die Einstellung zu ändern.
   - Die Einstellung wird mit jedem Tastendruck geändert.
   - Den angezeigten Code entsprechend der gewünschten Einstellung wählen.
5. Die Taste START drücken, um die Änderungen zu speichern.
   - Im Display wird OP:-- angezeigt.
   - Zum Ändern weiterer Einstellungen die Schritte 3 und 4 wiederholen.
   - Die geänderten Einstellungen erscheinen, nachdem die Tür geschlossen oder die Taste STOP/RESET gedrückt wurde.

Ziffer-Taste	Anzeige	Einstellung (Einstellungen des Herstellers fettgedruckt)
1	**OP:10**	**Dauerton, 3 Sekunden lang.**
Signal am Ende eines Kochvorgangs	OP:11	Dauerton, bis die Tür geöffnet wird.
	OP:12	Intervalle von 5 Tönen, bis die Tür geöffnet wird.
2	OP:20	Signal ertönt nicht.
Lautstärke des Tonsignals	OP:21	Geringe Lautstärke.
	OP:22	Mittlere Lautstärke.
	OP:23	**Große Lautstärke.**
3	OP:30	Kein Signal, wenn eine Taste gedrückt wird.
Signal bei Tastendruck	**OP:31**	**Signal, wenn eine Taste gedrückt wird.**
4	OP:40	15 Sekunden, nachdem die Tür geöffnet wurde, keine Eingabe über die Tasten mehr möglich.
Zeitfenste für Tasteneingabe	OP:41	30 Sekunden, nachdem die Tür geöffnet wurde, keine Eingabe über die Tasten mehr möglich.
	OP:42	**1 Minute, nachdem die Tür geöffnet wurde, keine Eingabe über die Tasten mehr möglich.**
	OP:43	2 Minuten, nachdem die Tür geöffnet wurde, keine Eingabe über die Tasten mehr möglich.
5	OP:50	Verlängerung der Kochzeit während eines Kochvorgangs nicht erlaubt.
Verlängerung der Zeit während des Betriebs	**OP:51**	**Erlaubt die Änderung der Kochzeit während eines Kochvorgangs mittels Drücken einer vorprogrammierten Taste.**
6	**OP:60**	**Setzt den Betrieb wie eingegeben nach Öffnen der Tür fort.**
Rücksetzen nach Türöffnen	OP:61	Löscht die verbleibende Kochzeit, wenn die Tür während eines Kochvorgangs geöffnet wird.
7	**OP:70**	**60 Minuten maximale Kochzeit.**
(bestimmte Modelle) Maximale Kochzeit	OP:71	10 Minuten maximale Kochzeit.
8	OP:80	Betrieb nur über die vorprogrammierten Tasten möglich.
Manueller Betrieb	**OP:81**	**Betrieb über manuelle Zeiteingabe und über die vorprogrammierten Tasten möglich.**
9	**OP:90**	**Es stehen 10 (0-9) vorprogrammierbare Tasten zur Verfügung.**
(bestimmte Modelle) Zweistelliger Betrieb	OP:91	Es stehen 100 (0-99) vorprogrammierbare Tasten zur Verfügung.
0	OP:00	Meldung nicht anzeigen.
Filterreinigungs-Meldung	**OP:01**	**Meldung alle 7 Tage für 24 Stunden anzeigen.**
	OP:02	Meldung alle 30 Tage für 24 Stunden anzeigen.
	OP:03	Meldung alle 90 Tage für 24 Stunden anzeigen.

Drehknöpfe sind nur an einigen Modellen vorhanden.

Der Schaltvorgang dieses Mikrowellengeräts kann auf der Speiseleitung Spannungsschwankungen verursachen. Unerwünschte Versorgungsspannungsbedingungen können den Betrieb dieses Geräts beeinträchtigen. Dieses Gerät ist für den Anschluss an ein Stromversorgungssystem mit einer maximal zulässigen Systemimpedanz (Zmax) von **0,2 Ohm** am Anschlusspunkt der Stromversorgung vorgesehen. Der Anwender muss sicherstellen, dass dieses Gerät nur an ein Stromversorgungssystem angeschlossen wird, das diese Anforderung erfüllt. Hierfür muss der Anwender ggf. das örtliche Stromversorgungsunternehmen bzgl. der Systemimpedanz am Anschlusspunkt konsultieren.

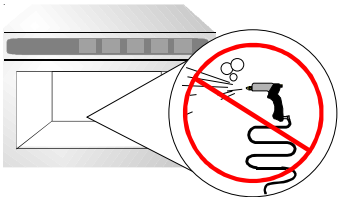


Einbauabstände zur Wand

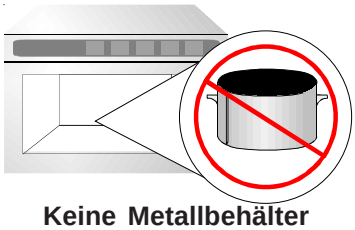
A – Bei Modellen für den nordamerikanischen Markt (UL/CSA) an der Oberseite des Geräts mindestens 5,1 cm (2”) Abstand einhalten. Bei internationalen Modellen (50 Hz) an der Oberseite des Geräts mindestens 30 cm (12”) Abstand einhalten, um eine ordnungsgemäße Luftzirkulation um das Gerät zur Kühlung der elektrischen Komponenten zu gewährleisten. Andernfalls kann die Funktion des Geräts bzw. die Lebensdauer der elektrischen Bauteile beeinträchtigt werden.

B – An der Rückseite des Geräts mindestens 5,1 cm (2”) Abstand zwischen dem Luftaustritt und der Rückwand einhalten.

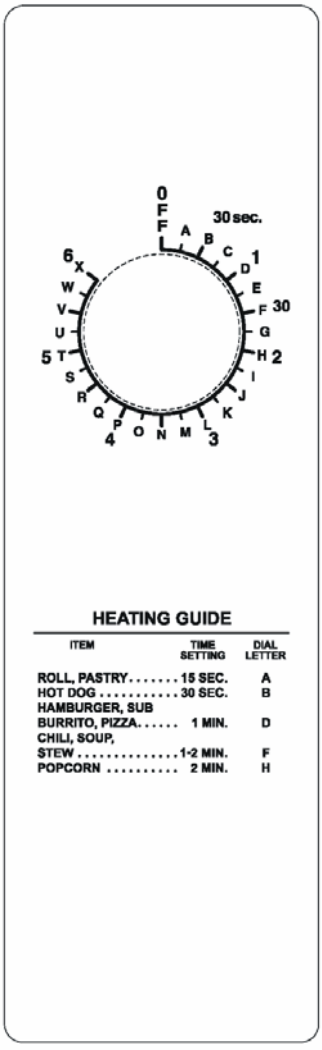
C – An den Seiten des Geräts mindestens 5,1 cm (2”) Abstand einhalten.



KEINEN Hochdruckreiniger verwenden



Keine Metallbehälter verwenden



HEATING GUIDE

ITEM	TIME SETTING	DIAL LETTER
ROLL, PASTRY	15 SEC.	A
HOT DOG	30 SEC.	B
HAMBURGER, SUB BURRITO, PIZZA	1 MIN.	D
CHILI, SOUP, STEW	1-2 MIN.	F
POPCORN	2 MIN.	H

Verwendung des Geräts

(mechanische Bedienung)

Aufwärmen

1. Die Gerätetür öffnen, das Essen in das Gerät stellen und die Gerätetür schließen.
2. Den Zeitschalter im Uhrzeigersinn auf die gewünschte Einschaltdauer drehen.
   - Die Kochzeit kann auf maximal 6 Minuten eingestellt werden.
   - Das Gerät schaltet sich ein und der Zeitablauf beginnt.
3. Nach Ablauf der Kochzeit wird die Mikrowellenenergie abgeschaltet und ein Signal ertönt.

Unterbrechen des Betriebs

Zum Unterbrechen des Betriebs die Gerätetür öffnen oder den Zeitschalter gegen den Uhrzeigersinn auf „0“ drehen.

Zur Wiederaufnahme des Betriebs die Tür schließen und den Schalter drehen.

Ändern der Einschaltdauer und Korrigieren von Fehleingaben

Die Einschaltdauer kann jederzeit während des Betriebs geändert werden. Hierfür den Schalter auf die neue Einstellung drehen. Zum Einstellen der Einschaltdauer auf Null den Schalter gegen den Uhrzeigersinn auf „0“ drehen.

Bedienung der Digital-Drehknöpfe

Digital-Drehknöpfe sind nur an einigen Modellen vorhanden.

Verwendung des Geräts (Digital-Drehknopf)

Aufwärmen

1. Die Gerätetür öffnen, das Essen in das Gerät stellen und die Gerätetür schließen.
2. Den Zeitschalter im Uhrzeigersinn drehen, bis die gewünschte Garzeit angezeigt wird.
   - Die werkseitige Standardeinstellung für die Garzeit beträgt 10 Minuten. Die Garzeit kann geändert und auf 60 Minuten eingestellt werden. (Siehe den Abschnitt über das Ändern von Einstellungen)
3. Zum Ändern der Leistungsstufe eine der Leistungsstufentasten drücken. Wenn keine Leistungsstufe ausgewählt wird, arbeitet das Gerät bei 100 % iger Leistung.
   - Die Leistungsstufe kann auf volle Leistung (100 %), 70 %, 50 % oder DEFROST (Auftauen, 20 %) eingestellt werden.
4. Die START-Taste drücken.
   - Das Gerät schaltet sich ein und der Zeitablauf beginnt.
5. Nach Ablauf der Kochzeit wird die Mikrowellenenergie abgeschaltet und ein Signal ertönt.

Unterbrechen des Betriebs

Zum Unterbrechen des Betriebs die Gerätetür öffnen oder den Zeitschalter gegen den Uhrzeigersinn auf „0“ drehen.

Zur Wiederaufnahme des Betriebs die Tür schließen und START drücken.
Falls die Einschaltdauer zu „0“ geändert wurde, muss sie vor dem Drücken auf START neu eingestellt werden.

Ändern der Zeit/Leistungsstufe und Korrigieren von Fehleingaben

Einschaltdauer und Leistungsstufe können jederzeit während des Betriebs geändert werden. Hierfür den Schalter auf die neue Einstellung drehen. Zum Einstellen der Einschaltdauer auf Null den Schalter gegen den Uhrzeigersinn auf „0“ drehen.

:30 QUICK SET Taste :30 QUICK SET

Mit der Taste :30 QUICK SET können Speisen mühelos für 30 Sekunden bei voller Leistung (100 %) aufgewärmt werden. Durch das wiederholte Drücken dieser Taste kann die Aufwärmzeit in 30-Sekunden-Schritten auf 5 Minuten erhöht werden. Ändern der dieser Taste zugeordneten Zeit:

1. Die Gerätetür öffnen.
   - Wenn die Tür vor dem Abschluss der Programmierung geschlossen wird, werden die Änderungen nicht gespeichert.
2. Die Taste :30 QUICK SET ca. 5 Sekunden lang drücken.
   - Dadurch wird der Programmiermodus aktiviert.
   - Das Mikrowellengerät gibt einen Piepton aus und zeigt entweder die aktuelle oder zugewiesene Zeit an.
3. Den Schalter drehen, um die Zeiteinstellung zu ändern.
   - Die Zeit kann von null (0:00) Sekunden bis fünf Minuten (5:00) eingestellt werden.
   - Wenn die zugewiesene Zeit 0:00 lautet, ist die Taste :30 QUICK SET effektiv deaktiviert.
4. Die Taste START drücken, um die Änderungen zu speichern.

Ändern von Einstellungen

Einstellungen können nach Belieben geändert werden.

Ändern der Einstellungen:

1. Die Gerätetür öffnen.
   - Wenn die Tür vor dem Abschluss der Programmierung geschlossen wird, werden die Änderungen nicht gespeichert und der Einstellungs-Programmiermodus beendet.
2. Die „versteckte“ Taste ca. 5 Sekunden lang drücken.
   - Dadurch wird der Einstellungs-Programmiermodus aufgerufen.
   - Ein akustisches Signal ertönt und im Display wird OP:-- angezeigt.
3. Die „versteckte“ Taste drücken, um die zu ändernde Einstellung aufzurufen.
   - Die einzelnen Einstellungen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.
4. Den Schalter drehen, um die Einstellung zu ändern.
   - Auf der Anzeige werden OP: und die Einstellungsnummer angezeigt.
   - Die einzelnen Einstellungen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.
5. Die Taste START drücken, um die Änderungen zu speichern.
   - Zum Ändern weiterer Einstellungen die Schritte 2-5 wiederholen.
   - Die Änderungen werden nach Schließen der Tür eingeblendet.

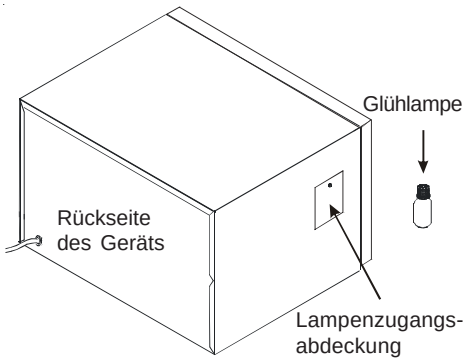
Zifferntasten	Anzeige	Einstellung (Einstellungen des Herstellers fettgedruckt)
1	**OP:10**	**3-Sekunden-Ton.**
Ton am Zyklusende	OP:11	Dauerton bis zum Öffnen der Tür.
	OP:12	5-Ton-Zyklen bis zum Öffnen der Tür.
2	OP:20	Signalton deaktivieren.
Lautsprecherlautstärke	OP:21	Niedrige Lautstärke einstellen.
	OP:22	Mittlere Lautstärke einstellen.
	OP:23	**Hohe Lautstärke einstellen.**
3	OP:30	Tastendruck-Signalton deaktivieren.
Tastenton	**OP:31**	**Tastendruck-Signalton aktivieren.**
4	OP:40	Tastenfeld 15 Sekunden nach Öffnen der Gerätetür deaktivieren.
Tastenfeld aktivieren/deaktivieren	OP:41	Tastenfeld 30 Sekunden nach Öffnen der Gerätetür deaktivieren.
	OP:42	**Tastenfeld 1 Minute nach Öffnen der Gerätetür deaktivieren.**
	OP:43	Tastenfeld 2 Minuten nach Öffnen der Gerätetür deaktivieren.
5	OP:50	Hinzufügen von Aufwärmzeit während des Aufwärmzyklus deaktivieren.
Zeit beim Aufwärmen hinzufügen	**OP:51**	**Ändern der Aufwärmzeit während des Aufwärmzyklus durch Drücken einer Speichertaste ermöglichen.**
6	OP:60	Wiederaufnehmen des Aufwärmzeit-Countdowns nach Öffnen der Tür während des Aufwärmzyklus ermöglichen.
Reset bei Türöffnung	**OP:61**	**Aufwärmzeit-Countdown nach Öffnen der Tür während des Aufwärmzyklus abbrechen.**
7	OP:70	Aufwärmzeit von 60 Minuten ermöglichen (bestimmte Modelle).
(bestimmte Modelle) Maximale Einschaltdauer	**OP:71**	**Aufwärmzeit auf maximal 10 Minuten begrenzen.**
0	OP:00	Meldung nicht anzeigen.
Filterreinigungs-Meldung	**OP:01**	**Meldung alle 7 Tage für 24 Stunden anzeigen.**
	OP:02	Meldung alle 30 Tage für 24 Stunden anzeigen.
	OP:03	Meldung alle 90 Tage für 24 Stunden anzeigen.

⚠ WARNUNG

Zur Vermeidung eines elektrischen Schlags, der ernstliche Körperverletzungen oder sogar den Tod verursachen kann, das Gerät vor der Reinigung und vor dem Entfernen der Glühlampe vom Netz trennen oder den Leitungsschutzschalter des Gerätestromkreises öffnen.

Auswechseln der Glühlampe des Geräts

1. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
2. Die Schraube von der Zugangsabdeckung an der Seitenwand des Geräts lösen.
3. Die Glühlampe gegen den Uhrzeigersinn drehen und entfernen.
4. Die Glühlampe ersetzen. **Die Glühlampe nicht zu fest einschrauben.** Eine zu fest eingeschraubte Glühlampe lässt sich später möglicherweise nur schwer entfernen.
5. Vor der Inbetriebnahme des Geräts die Lampenzugangsabdeckung wieder anbringen.
6. Das Gerät wieder an das Stromnetz anschließen.



Entfernen des Spritzschutzes

Der Spritzschutz schützt die Oberseite des Mikrowellenofen-Innenraums und die Antenne vor Verschmutzungen. Den Schutz mit einem feuchten Tuch oder mildem Reinigungsmittel und Wasser reinigen. Der Spritzschutz kann herausgenommen werden, um den Reinigungsvorgang zu erleichtern. Der Spritzschutz rastet in den Ansatz an der Gerätevorderseite und zwei Schlitze an der Rückwand ein.

1. Den Stecker des Geräts aus der Steckdose ziehen, um ein Drehen der Antenne zu verhindern.
2. Die Daumen in die zwei Vertiefungen an der Vorderseite des Spritzschutzes legen.
3. Fest nach hinten drücken und den Spritzschutz vorsichtig nach unten und weg von der Antenne drücken.
4. Den Spritzschutz aus den rückwärtigen Schlitzen und aus dem Gerät herausziehen.
   - Die Antenne NICHT verbiegen.
5. Den Spritzschutz wieder einsetzen; dazu die Laschen in die zwei Schlitze an der Rückseite oben im Gerät einpassen. Die Vorderseite des Schutzes anheben und nach hinten drücken, bis er einrastet.
6. Das Gerät wieder an das Stromnetz anschließen.
   - Sicherstellen, dass die Antenne ordnungsgemäß funktioniert; hierzu ein Glas oder eine Tasse Wasser in das Gerät stellen. Die Gerätetür schließen und das Gerät einschalten. Über dem Spritzschutz sollte ein sich drehender Schatten sichtbar sein.

TEIL	HINWEISE ZUR PFLEGE UND REINIGUNG
Innenflächen, Außenflächen und Tür	Den Mikrowellenofen mit einem weichen Tuch reinigen, das in warmem Wasser mit mildem Reinigungsmittel getränkt wurde. Vor dem Abwischen des Geräts übermäßiges Wasser aus dem Tuch wringen. Falls gewünscht, eine Tasse Wasser im Mikrowellenofen kochen, um vor dem Reinigen Schmutz zu lösen. **Wichtig:** • Keine scheuernden bzw. Ammoniak- oder säurehaltigen Reinigungsmittel verwenden, da sie die Lackierung beschädigen könnten. • Niemals Wasser unten in den Mikrowellenofen schütten. • Keine mit Wasserdruck arbeitenden Reinigungssysteme benutzen.
Entlüftungshaube	Einmal pro Monat den Bereich der Luftzufuhr und der Luftklappen an Unter- und Rückseite des Ofens auf Ansammlung von Kochdünsten prüfen. Die Entlüftungshaube mit einem feuchten Tuch reinigen, um eine ordnungsgemäße Luftströmung sicherzustellen. Gründlich trocknen.
Filter der Luftzufuhr	Der Filter befindet sich unter der Ofentür. Der Filter der Luftzufuhr sollte zur Gewährleistung einer optimalen Luftzufuhr einmal pro Woche gereinigt werden. Den Filter in heißem Wasser mit einem milden Reinigungsmittel waschen. Den Ofen nicht ohne eingesetzten Filter benutzen. Den Filter zur Reinigung herausnehmen. **Wichtig:** Um eine Überhitzung und Beschädigung des Ofens zu vermeiden, ist der Filter regelmäßig zu säubern. 1. Den Filter an der Lasche nach vorn herausziehen. Der Filter löst sich aus den Halteklemmen.
Tastaturfeld	Öffnen Sie die Tür, um die Zähluhr des Ofens zu deaktivieren. Mit einem weichen Schwamm oder Tuch, die in warmes Wasser mit einem milden Reinigungsmittel getaucht wurden, reinigen.

Bevor Sie den Kundendienst anrufen

⚠ WARNUNG

Zur Vermeidung eines elektrischen Schlags, der ernstliche Körperverletzungen oder sogar den Tod verursachen kann, das Außengehäuse niemals entfernen. Das Gehäuse darf nur von einem autorisierten Amana-Kundendienst entfernt werden.

Problem	Mögliche Ursache
Gerät funktioniert nicht.	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät an einen eigenen Stromkreis angeschlossen ist. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät an einen geerdeten und gepolten Stromkreis angeschlossen ist. (Setzen Sie sich gegebenenfalls mit einem Elektriker in Verbindung). Überprüfen Sie die Sicherung bzw. den Sicherungsautomaten.
Gerät arbeitet stoßweise.	Überprüfen Sie, ob Luftfilter oder Lüftungsbereich blockiert sind.
Wenn das Gerät keine Eingaben über das Tastenfeld akzeptiert.	Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist. Öffnen und schließen Sie die Gerätetür. Taste erneut drücken.
Tritt eine Funktionsstörung auf oder zeigt das Gerät F und eine Zahl an:	Die Gerätesteuerung ist mit einem Eigendiagnosesystem ausgestattet. Die Eigendiagnose signalisiert, wenn ein Fehler oder Problem auftritt. Wenn die elektronische Steuerung ein Problem signalisiert, gehen Sie folgendermaßen vor. 1. Notieren Sie sich den angezeigten Fehlercode. 2. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, warten Sie eine Minute, und stecken Sie den Netzstecker anschließend wieder ein. • Der Wartungscode wird möglicherweise gelöscht, wenn das Gerät vom Stromnetz getrennt wird. Lässt sich die Störung dennoch nicht beheben, setzen Sie sich mit einem autorisierten Amana-Kundendienst in Verbindung oder rufen Sie Amana an (innerhalb der USA und Kanada gebührenfrei unter der Telefonnummer +1.866.426.2621).
Wenn das Gerät funktioniert, aber die Speisen nicht erwärmt.	Stellen Sie eine Tasse Wasser in das Gerät. Betreiben Sie es eine Minute lang auf maximaler Leistung (100 %). Wenn sich die Temperatur nicht erhöht, funktioniert das Gerät nicht ordnungsgemäß. Setzen Sie sich mit einem autorisierten Amana-Kundendienst in Verbindung oder rufen Sie Amana an (innerhalb der USA und Kanada gebührenfrei unter der Telefonnummer +1.866.426.2621).
CLEAN FILTR (bestimmte Modelle)	Bei diesem Gerät wird alle sieben Tage die Meldung CLEAN FILTR (Filter reinigen) angezeigt. Wenn diese Meldung erscheint, muss der Luftfilter gründlich gereinigt werden. **Diese Meldung wird auch nach erfolgter Reinigung des Luftfilters angezeigt.** Die Meldung wird nach 24 Stunden automatisch gelöscht.
CALL SERV (bestimmte Modelle)	Es wurde ein Problem mit der Kochleistung dieses Geräts festgestellt. Das Gerät weiterhin benutzen und die Speisentemperatur prüfen. Wenden Sie sich an einen autorisierten Amana-Kundendienst, um die Störung beheben zu lassen.

©2004 Amana Commercial Products
Amana, Iowa 52204, USA